

BÜRGERSCHAFT DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG

**PARLAMENTARISCHE
INFORMATIONSDIENSTE**

Neue Bücher und Aufsätze

März/April 2024

Parlamentsbibliothek

Tel: 040 – 42831 – 3000

E-Mail: infodienste@bk.hamburg.de

Unsere Dienste für Sie:

- wir stellen Ihnen Fachliteratur zur Verfügung
- wir bieten Ihnen monatlich einen Überblick über neu erworbene Bücher und aktuelle Zeitschriftenaufsätze
- im Lesesaal können Sie im Online-Katalog der Bibliothek, in der Parlamentsdatenbank, in den Juris-Datenbanken, in Beck-online und im Internet recherchieren

Anschaffungswünsche für Bücher nehmen wir gerne entgegen!

Die Leihfrist für Bücher beträgt in der Regel **4 Wochen**, Dienstausleihe ist für 2 Jahre möglich. Der Präsenzbestand ist nach Absprache für Abgeordnete, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bürgerschaftskanzlei und der Senatskanzlei kurzfristig ausleihbar. Loseblattwerke und Zeitschriften leihen wir grundsätzlich nicht aus.

Öffnungszeiten der Parlamentsbibliothek:

Montag bis Donnerstag	10:00 bis 15:00 Uhr
Freitag	10:00 bis 14:00 Uhr
während der Plenarsitzungen	10:00 bis 18:00 Uhr

An die Parlamentsbibliothek: markierte Medien bitte bereit legen für

Name:

E-Mail:

Sollten Ihre E-Mail Einstellungen die Funktion nicht unterstützen, füllen Sie das Formular aus, speichern es neu ab und senden es uns im Anschluss per E-Mail zu.

Inhaltsverzeichnis

Bildung, Schule und Sport	4
Europa und Internationales	4
Finanzen, Haushalt und Steuerrecht	4
Geschichte	5
Gesellschaft und Politik	5-6
Hamburg	7
Justiz, Kriminalität und Strafrecht	7
Parlament, Parteien und Regierung	8
Raumordnung und Städtebau	9
Soziales und Gesundheit	10-11
Staats- und Verfassungsrecht	11
Umwelt und Umweltrecht	12
Verwaltung und Verwaltungsrecht	12
Wahlen und Wahlrecht	13

Bildung, Schule und Sport

	Scheller, Henrik: Der deutsche Bildungsföderalismus am Tropf : neue Förderprogramme zwischen geringem Lernfortschritt und Implementierungsfalle / Henrik Scheller, 2023 In: Jahrbuch des Föderalismus 2023 ; Seite 252-265 In diesem Betrag wird die Frage erörtert, wie eine wirkungsvolle Steuerung der Bildungspolitik in einem föderalen Mehrebenensystem gelingen kann und verlässliche Bildungserfolge erzielt werden können. Dies geschieht mit Blick darauf, dass ein erheblicher Teil der Gesamtausgaben in diesem Bereich über Bund-Länder-Förderprogramme finanziert wird.	
	F ab R/44.18 Aufsatz	Bestellen:

Europa und Internationales

	Leonhard, Jörn: Über Kriege und wie man sie beendet : zehn Thesen / Jörn Leonhard. - 2. Auflage ; Originalausgabe. - München : C.H.Beck, 2024. - 208 Seiten . - (C.H. Beck Paperback ; 6541) ; ISBN 978-3-406-80898-2 Frieden schaffen – aber wie? Kaum eine Frage ist gegenwärtig so drängend und gleichzeitig so umstritten. Wann beginnt überhaupt der Weg aus einem Krieg? Und wie kann er gelingen: mit Waffen oder ohne, durch Verhandlungen oder den Sieg einer Seite? Ab wann weiß man, ob es sich um einen belastbaren Frieden handelt, oder bloß um eine taktische Atempause? Jörn Leonhard blickt zurück auf Kriege der Vergangenheit, die alle irgendwann zu Ende gingen, und macht historisches Wissen fruchtbar für das Verständnis unserer Gegenwart. ... (Auszug Verlagstext)	
	F ka 24-64	Inhaltsverzeichnis Bestellen:

Finanzen, Haushalt und Steuerrecht

	Haushaltspolitik im Krisenmodus : Reform der Schuldenbremse notwendig? / Schwerpunktthema mit Beiträgen verschiedener Autor:innen, 2024 In: ifo Schnelldienst ; Jahrgang 77 (2024), Heft 2, Seite 3-37 Unter diesem Schwerpunktthema wird in verschiedenen Beiträgen diskutiert, wie die Schuldenbremse reformiert werden könnte, um sie effektiver zu gestalten und den Spielraum für staatliche Investitionen zu erweitern. Es gibt Vorschläge zur Anpassung der Regelungen, um konjunkturelle Schwankungen besser zu berücksichtigen und die Flexibilität der Haushaltspolitik zu erhöhen. Auch die Frage nach einer möglichen Ergänzung der Schuldenbremse um sogenannte Investitionsregeln wird untersucht, um langfristige Investitionen zu fördern und die Zukunftsfähigkeit der öffentlichen Finanzen zu sichern.	
	Z/446/24	Volltext Bestellen:

Geschichte

	<p>Bär, Johannes: Verfolgt „arisiert“ wiedergutmacht? : wie aus dem Warenhauskonzern Hermann Tietz Hertie wurde / Johannes Bär, Ingo Köhler. - 1. Auflage. - München : Siedler, 2023. - 430 Seiten : Illustrationen ; ISBN 978-3-8275-0180-6</p> <p>In den 1920er Jahren stand der Warenhauskonzern Hermann Tietz wie kaum ein anderer für eine moderne Kaufhauskultur. Nach der nationalsozialistischen Machtübernahme wurde das Unternehmen den jüdischen Inhabern genommen. Aus der Hermann Tietz OHG wurde die Hertie GmbH unter der Leitung des ehemaligen Angestellten Georg Karg, der den Konzern später übernahm. Die Autoren rekonstruieren die Umstände dieser frühen „Arisierung“. ... (Auszug Verlagstext)</p>	
	<p>E bb 24-23</p>	<p>Inhaltsverzeichnis</p>

Gesellschaft und Politik

	<p>Brössler, Daniel: Ein deutscher Kanzler : Olaf Scholz, der Krieg und die Angst / Daniel Brössler. - 1. Auflage. - Berlin : Propyläen, 2024. - 329 Seiten ; ISBN 978-3-549-10076-9</p> <p>Kriege, Krisen und eine Koalition, die ihre politischen Unterschiede kaum noch überbrücken kann. An ihrer Spitze ein Mann, der den Deutschen seit Amtsbeginn Rätsel aufgibt. Ein Kanzler, der seine Politik oft nicht erklärt, sondern voraussetzt, dass man ihm vertraut. Gleichzeitig musste noch nie ein deutscher Bundeskanzler das Land in einer Lage führen wie dieser. (...) Alle Augen richten sich auf den deutschen Kanzler: Kann er den Deutschen die Angst vor der Zukunft nehmen? (Auszug Verlagsmeldung)</p>	
	<p>R ba 24-71</p>	<p>Inhaltsverzeichnis</p>
	<p>Ćosović, Ana: Thematische Grenzen der direkten Demokratie auf Landesebene / Ana Ćosović. - Hamburg : Verlag Dr. Kovač, 2024. - XII, 229 Seiten . – (Studien zur Rechtswissenschaft ; Band 488) ISBN 978-3-339-13796-8</p> <p>Allen 16 Landesverfassungen ist gemeinsam, dass sie die Behandlung bestimmter Themen mit Volksbegehren bzw. Volksentscheiden als Instrumente der direkten Demokratie ausschließen. Ist dieser Umstand rechtlich gefordert oder ist er von den Landesverfassungsgebern gewünscht? Können alle Themen zum Gegenstand eines Volksbegehrens bzw. Volksentscheid in den Bundesländern gemacht werden? Dieser Frage geht die Verfasserin auf zwei Ebenen nach: zuerst auf der Grundlage des Demokratieprinzips als Staatsorganisationsprinzip und danach auf der Grundlage der demokratischen Anforderungen des Art. 28 Abs. 1 GG. (Auszug Verlagsmeldung)</p>	
	<p>F ed 24-48</p>	<p>Inhaltsverzeichnis</p>

	<p>Heckmann, Friedrich: Einwanderung mit Zukunft : neue Nationsbildung in Deutschland statt Minderheitengesellschaft / Friedrich Heckmann. - Frankfurt/New York : Campus Verlag, 2024. - 256 Seiten : Illustrationen ; ISBN 978-3-593-51929-6 Wer sind »Wir« in Deutschland und wer gehört dazu? Auf der Grundlage der deutschen und internationalen Migrations- und Integrationsforschung prüft Friedrich Heckmann, ob sich ethnische Minderheitenbildung infolge von Einwanderung verfestigt oder ein Übergangsphänomen im Integrationsprozess ist. Seine Untersuchung macht deutlich, dass es im Zeit- und Generationenverlauf zu einem (wechselseitigen) Annäherungsprozess zwischen Einheimischen und eingewanderten Bevölkerungsteilen und deren Nachkommen in fast allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens kommt. Deutschland erweist sich als integrative Gesellschaft, die in einem Prozess »Neuer Nationsbildung« Gegenwart und Zukunft der Einwanderung gestaltet. (Klappentext)</p>		
	P cd 24-47		Bestellen:
	<p>Heidinger, Ellen: Bedarf an und Inanspruchnahme von Unterstützung bei Geflüchteten ungleich verteilt / von Ellen Heidinger, 2024 In: Wochenbericht / DIW, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin-West ; Elektronische Ressource (2024), Heft 12, Seite 191-198 Die Autorin untersucht in ihrem Beitrag, inwieweit Schutzsuchende, die zwischen 2013 und 2016 nach Deutschland geflüchtet sind, Beratung und Hilfe zur Integration erhalten haben. Dazu wird der Bedarf an und die Inanspruchnahme von Unterstützungsangeboten in den Bereichen Flüchtlings- und Asylfragen, Spracherwerb und der Zugang zum Arbeitsmarkt, zu Bildung und zur Gesundheitsversorgung untersucht.</p>		
	ER/24-1/24	Volltext	Bestellen:
	<p>Was ist Antisemitismus? : Begriffe und Definitionen von Judenfeindschaft / herausgegeben von Peter Ullrich, Sina Arnold, Anna Danilina, Klaus Holz, Uffa Jensen [und 2 weitere]. - 2. Auflage. - Göttingen : Wallstein Verlag, 2024. - 315 Seiten . - (Studien zu Ressentiments in Geschichte und Gegenwart ; Band 8) ; ISBN 978-3-8353-5070-0 »Was ist Antisemitismus?« bietet in knapper Form eine fundierte Darstellung der grundlegenden Begriffe, Probleme und eine Übersicht der Autor:innen, die für die wissenschaftliche und öffentliche Diskussion über das Verständnis von Antisemitismus im deutschsprachigen Raum von Bedeutung sind. [...] Das Buch ist das Ergebnis eines intensiven Austauschs im Rahmen des Forschungsprojekts »Antisemitismus definieren«, in dessen Rahmen acht Personen mit verschiedenen wissenschaftlichen und biografischen Hintergründen die Grundlinien unterschiedlicher Antisemitismusbegriffe herausgearbeitet und die Schwierigkeiten bei der Definition diskutiert haben. ... (Auszug Verlagstext)</p>		
	P bb 24-61	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:

Hamburg

	<p>Kraft, Benedikt: Zukunft ungewiss : Elbtower, Hamburg / Benedikt Kraft, 2024 In: Deutsche BauZeitschrift, DBZ ; (2024), Heft 4, Seite 12-13 Der Autor beschreibt die ungewisse Zukunft des Elbtowers. Trotz der Bemühungen der Stadt Hamburg, das Projekt voranzutreiben, bleiben Investoren skeptisch hinsichtlich seiner Rentabilität und wirtschaftlichen Auswirkungen.</p>	
<p>Z/532/24</p>		<p>Bestellen:</p>

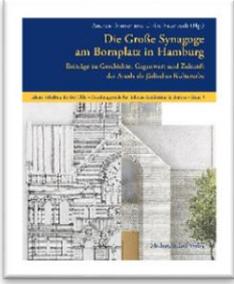
Justiz, Kriminalität und Strafrecht

	<p>Aufklären und einmischen : der NSU-Komplex und der Münchener Prozess / NSU-Watch. - Neuauflage ; Erste Auflage. - Berlin : Verbrecher Verlag, 2023. - 238 Seiten : Illustrationen ISBN 978-3-95732-557-0 ... Das zentrale Anliegen des Buches von NSU-Watch ist, die rassistischen Strukturen, die den NSU hervorbrachten, ihn wesentlich oder unwissentlich unterstützten und so zehn Morde, drei Sprengstoffanschläge und 15 Raubüberfälle zwischen 1998 und 2011 möglich machten, entlang der Geschehnisse und Akteur*innen des NSU-Prozesses in München aufzuzeigen. Nachdem das Urteil im Münchener NSU-Prozess rechtskräftig geworden ist, hat die Bedrohung durch rechten Terror nicht abgenommen. NSU-Watch beobachtet daher weiterhin Prozesse und Untersuchungsausschüsse. ... (Auszug Verlagstext)</p>	
<p>F cb 24-56</p>	<p>Inhaltsverzeichnis</p>	<p>Bestellen:</p>
	<p>Beck, Hanno: Die Legalisierung von Cannabis in Deutschland / Hanno Beck, Aloys Prinz, 2024 In: Wirtschaftsdienst ; (2024) Heft 2, Seite 128-135 Die Bundesregierung hat einen Gesetzentwurf zur Legalisierung „des kontrollierten Umgangs mit Cannabis“ vorgelegt. Der Beitrag beschäftigt sich mit dieser Neuorientierung in der Drogenpolitik und lotet folgende Fragen aus: Mit welchen Auswirkungen hinsichtlich des Cannabiskonsums ist zu rechnen? Welche empirischen Ergebnisse können hierfür herangezogen werden? Von welchen Faktoren hängt es ab, ob die angestrebten Ziele erreicht werden können?</p>	
<p>Z/395/24</p>	<p>Volltext</p>	<p>Bestellen:</p>

Parlament, Parteien und Regierung

	<p>Achenbach, Jelena von: Verfassungsfragen der abgelehnten Cum-Ex-Untersuchung des Deutschen Bundestages / von Universitätsprofessorin Dr. Jelena von Achenbach, Erfurt, 2024 In: Die Öffentliche Verwaltung (DÖV) ; Jahrgang 77 (2024), Heft 5 Seite 169-179 Der Bundestag hat im Juli 2023 mit den Stimmen der Ampel-Koalition die Einsetzung eines Untersuchungsausschusses abgelehnt, der das Handeln der Bundesregierung und der Landesregierung Hamburg im Kontext des Cum-Ex-Steuerbetrugs untersuchen sollte. Dieser Beitrag geht den durch die versagte Untersuchung aufgeworfenen verfassungsrechtlichen Fragen nach.</p>		
<p>Z/155/24</p>		<p>Bestellen:</p>	
	<p>Manns, Luca: Staatswohl und Demokratie : zum Recht des amtlichen Geheimschutzes / Wiss. Mitarbeiter Luca Manns, 2024 In: Zeitschrift für Rechtspolitik (ZRP) ; Jahrgang 57 (2024), Heft 2, Seite 54-57 Immer wieder werden amtliche Schutzinteressen der Mitteilung von Informationen an Bürger:innen, Journalist:innen oder Abgeordnete entgegengehalten. Dies geschieht insbesondere unter Berufung auf Staatswohlbelange. In diesem Beitrag wird die Rechtslage auf Bundesebene analysiert und ein Überblick zu Umfang und Grenzen des staatswohlbedingten Geheimschutzes geboten.</p>		
<p>Z/118/24</p>		<p>Bestellen:</p>	
	<p>Winter, Thomas von: Lobbyismus in der deutschen Politik : ein Überblick / Thomas von Winter. - Opladen & Toronto : Verlag Barbara Budrich, 2024. - 383 Seiten . - (UTB ; 6210) ISBN 978-3-8252-6210-5 Dieser Band präsentiert eine systematische Aufbereitung empirischer Befunde zum Lobbyismus in Deutschland. Er vermittelt einen Einblick in den politischen Prozess und darin, wie Lobbyist*innen, Entscheidungsträger*innen und institutionelle Rahmen miteinander interagieren. Im Fokus steht die Untersuchung der politischen Aktivitäten von sozialen Bewegungen, Verbänden, Unternehmen und Beratungsfirmen im Bundestag, der Bundesregierung und der Öffentlichkeit. Ziel ist es, zu beleuchten, welchen Einfluss sie auf Politikinhalt ausüben. ... (Auszug Verlagstext)</p>		
<p>F ht 24-57</p>	<p>Inhaltsverzeichnis</p>	<p>Bestellen:</p>	

Raumordnung und Städtebau

	<p>Brämer, Andreas: Die Große Synagoge am Bornplatz in Hamburg : Beiträge zu Geschichte, Gegenwart und Zukunft des Areals als jüdisches Kulturerbe / Andreas Brämer und Ulrike Fauerbach (Hg.) ; mit Beiträgen von: Hendrik Althoff, Andreas Brämer, Yohana R. Hirschfeld, Alexandra Klei [und 4 andere]. - Petersberg : Michael Imhof Verlag, 2024. - 114 Seiten : Illustrationen . - (Kleine Schriften der Bet-Tfila-Forschungsstelle für Jüdische Architektur in Europa ; Band 5) ISBN 978-3-7319-1351-1</p> <p>Am Bornplatz im Hamburger Grindelviertel war 1906 die Große Synagoge eingeweiht worden, in der die orthodoxen jüdischen Gläubigen der Elbmetropole bis zur Reichspogromnacht im November 1938 ihr gemeinschaftliches Gebet verrichteten. 1939 wurde der Gebäudekomplex zwangsweise abgerissen. Der Sammelband befasst sich mit der Geschichte, Gegenwart und Zukunft des Platzes (heute Joseph-Carlebach-Platz), der seit 1988 die Aufgabe eines zentralen Gedenkortes zur Erinnerung an die Verfolgung jüdischer Hamburgerinnen und Hamburger während des Nationalsozialismus erfüllt, auf dem in den kommenden Jahren aber erneut ein neues Gotteshaus entstehen wird, das den Mitgliedern der hiesigen Jüdischen Gemeinde als religiöser Lebensmittelpunkt dienen soll. ... (Auszug Klappentext)</p>		
<p>O bc 24-59</p>	<p>Inhaltsverzeichnis</p>	<p>Bestellen:</p>	
	<p>Die neue Öffentlichkeit : Europäische Straßenräume des 21. Jahrhunderts = New public spaces / herausgegeben von Pola Koch, Steffen de Rudder, Stefan Signer. - Weimar : M Books, 2024. - 343 Seiten : Illustrationen ; ISBN 978-3-944425-27-6</p> <p>... Die Straße des 21. Jahrhunderts steht im Zeichen der Verkehrswende. Der Raum für den motorisierten Individualverkehr wird auf das notwendige Maß reduziert und Platz geschaffen für dringend benötigte Funktionen einer zukunftsfähigen Stadt. Ob als Netzwerk einer urbanen Biodiversität, als Retentionsfläche im Falle von Starkregenereignissen, als Raum für aktive Erholung oder als Angebotsfläche für eine neue, breit gefächerte Mobilität: [...] Die neue Öffentlichkeit präsentiert in detaillierten zeichnerischen Analysen 28 konzeptionell und gestalterisch überzeugende Straßengestaltungen der letzten 22 Jahre und stellt anhand dieser Fallstudien die Frage: Wem gehört der öffentliche Raum? (Auszug Verlagstext)</p>		
<p>M ac 24-32</p>	<p>Inhaltsverzeichnis</p>	<p>Bestellen:</p>	

Soziales und Gesundheit

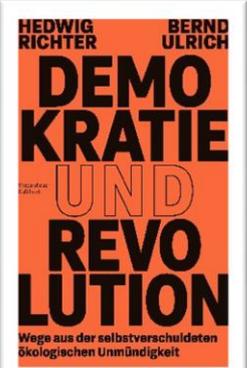
 <p>Neues Buch</p>	<p>Bedingungsloses Grundeinkommen - Utopie, Ideologie, ethisch begründbares Ziel? : XXIX. Werner-Reihlen-Vorlesungen / herausgegeben von Torsten Meireis und Clemens Wustmans. - Berlin, Boston : De Gruyter, 2023. - 87 Seiten : Illustrationen . - (Beihefte zur Berliner Theologischen Zeitschrift) ISBN 978-3-11-099788-0</p> <p>Begründungen sind vielfältig und reichen von Ideen zur Armutsprävention über Entwürfe eines guten Lebens und feministische Gesellschaftskritiken bis zu wirtschaftsliberalen Verweisen auf die zunehmende Digitalisierung der Arbeitswelt. Ebenso pointiert ist die Kritik, die vor der Unmöglichkeit der Finanzierbarkeit oder - gerade auch aus Sicht theologischer Sozialethik - vor dem Ende des Wohlfahrtsstaats warnt. Ist das bedingungslose Grundeinkommen also problematische Utopie, sozialpolitisch begründbares Instrument oder sogar moralisch begrüßenswerte Forderung?... (Auszug Verlagsmeldung)</p>		
<p>P ea 24-38</p>	<p>Inhaltsverzeichnis</p>	<p>Bestellen:</p>	
 <p>DIW Wochenbericht 9</p>	<p>Biddle, Louise: Verlängerte Leistungseinschränkungen für Geflüchtete : negative Konsequenzen für Gesundheit – erhoffte Einsparungen dürften ausbleiben / von Louise Biddle, 2024 In: Wochenbericht / DIW, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin-West ; Elektronische Ressource (2024), Heft 12, Seite 199-207</p> <p>Im Februar 2024 wurde die maximale Dauer des eingeschränkten Anspruchs von Asylsuchenden auf Gesundheitsleistungen von 18 auf 36 Monate verlängert. Diese Änderung dürfte die tatsächliche Wartezeit, die derzeit bei über einem Jahr liegt, verdoppeln. Diese Neuregelung hat nicht nur negative Konsequenzen für die Gesundheit der betroffenen Menschen. Auch der Staat hat Nachteile, denn eine spätere Behandlung erfordert oft einen teureren Behandlungsansatz. Die Autorin ist ferner der Auffassung, dass die elektronische Gesundheitskarte für Geflüchtete bundesweit eingeführt werden sollte, um die negativen Konsequenzen des Asylbewerberleistungsgesetzes für die Gesundheit abzufedern.</p>		
<p>ER/24-1/24</p>	<p>Volltext</p>	<p>Bestellen:</p>	
 <p>Neues Buch</p>	<p>Deutschland ohne Dach : die neue Obdachlosigkeit / Richard Brox (Hg.) mit Sylvia Rizvi (Hg.) und Albrecht Kieser (Hg.) ; mit einem Vorwort von Günther Wallraff. - Originalausgabe. - Hamburg : Rowolth Taschenbuch Verlag, 2023. - 287 Seiten ISBN 978-3-499-01140-5</p> <p>In «Deutschland ohne Dach» kommen Obdachlose selbst zu Wort. Sie erzählen von ihrem Leben auf der Straße, wie es sie dorthin verschlagen hat, was ihnen alltäglich widerfährt, was sie sich wünschen. Manche können erst von diesem Leben erzählen, wenn sie wieder ein Dach über dem Kopf haben. Die Autoren beschreiben darüber hinaus die dramatische Entwicklung in unseren Städten mit den wichtigsten Daten und Fakten und setzen sich mit Wegen auseinander, Obdachlosigkeit und Wohnungslosigkeit endlich wirksam zu beseitigen. Denn es ist eine Frage der Würde! (Verlagstext)</p>		
<p>P ca 24-37</p>	<p>Inhaltsverzeichnis</p>	<p>Bestellen:</p>	

	<p>Das Hamburger Impfzentrum : ein Ort der Solidarität und Zuversicht / Thomas D. Boner (Herausgeber). - Hamburg : Ellert & Richter Verlag, 2024. - 160 Seiten : Illustrationen ISBN 978-3-8319-0847-9</p> <p>Das Hamburger Impfzentrum war nicht nur eine logistische Höchstleistung und für acht Monate im Jahr 2021 der wichtigste Ort der Stadt. Es war ein beispielhaftes Zusammenwirken ganz unterschiedlicher Akteure, getragen von Engagement, Goodwill und Professionalität. Und an ihm hängen viele einzelne Geschichten, jeder hat den Besuch für sich als einzigartig erlebt. Zugleich geht das Zentrum in die kollektive Erinnerung ein, und zwar als Ort der Solidarität und Zuversicht. Das Buch zeichnet die einmalige Geschichte dieser Einrichtung chronologisch nach und fängt den besonderen Spirit des Impfzentrums und das Spektrum der Erlebnisse ein. (Auszug Klappentext)</p>		
<p>N bc 24-46</p>	<p>Inhaltsverzeichnis</p>	<p>Bestellen:</p>	

Staats- und Verfassungsrecht

	<p>Baer, Susanne: Verfassungskultur statt Leitkultur : genutzte und ungenutzte Potenziale des Grundgesetzes / Susanne Baer, Nina Alizadeh Marandi, 2024</p> <p>In: Aus Politik und Zeitgeschichte ; (2024) Heft 9-11, Seite 11-17</p> <p>Die Autorinnen befassen sich in ihrem Beitrag mit den genutzten und ungenutzten Potenzialen des Grundgesetzes. Welche Potenziale das Grundgesetz zur Geltung bringen kann, entscheidet sich in der Rechtsanwendung. Sie ist die Voraussetzung dafür, über die Symbolik hinaus Wirkung zu erzeugen.</p>		
<p>Z/27/24</p>	<p>Volltext</p>	<p>Bestellen:</p>	
	<p>Pelzer, Marei: Grundrecht unter Druck : das Recht auf Asyl in den Mühlen der Migrationspolitik / Marei Pelzer, Maximilian Pichl, 2024</p> <p>In: Aus Politik und Zeitgeschichte ; (2024) Heft 9-11, Seite 32-37</p> <p>Das Grundgesetz hat das Recht auf Asyl als individuell einklagbares Grundrecht institutionalisiert. Angesichts der Wahlerfolge rechtspopulistischer Parteien sehen sich auch die etablierten Parteien verstärkt unter Druck, die Reduzierung der Flüchtlingszahlen als vorrangiges Ziel zu sehen. Die Autor:innen stellen die Frage, ob diese neuen Entwicklungen noch mit den Vorgaben sowohl des Grundgesetzes als auch des Unions- und Völkerrechts vereinbar sind.</p>		
<p>Z/27/24</p>	<p>Volltext</p>	<p>Bestellen:</p>	

Umwelt und Umweltrecht

	<p>Gesenhues, Jan-Niclas: Offensiver Umweltschutz : wie wir Natur und Wohlstand retten können / Jan-Niclas Gesenhues. - Hamburg : Murmann, 2024. - 199 Seiten ISBN 978-3-86774-788-2</p> <p>Seit Jahren beherrscht die Klimapolitik die Umweltagenda. Natur-, Arten- und Umweltschutz sind in der politischen Wahrnehmung ins Hintertreffen geraten. (...) Jan-Niclas Gesenhues wirbt für einen offensiven Umweltschutz, um das Fundament unseres Wohlstands zu sichern. Denn längst Artensterben, Verschmutzung und kollabierende Ökosysteme zum Risiko für unsere Wirtschaft, Sicherheit und Lebensgrundlagen geworden. Das Buch baut Brücken zwischen Umweltschutz, Wirtschaft, Gesellschaft und Politik. Es analysiert die aktuelle umweltpolitische Lage und motiviert, sich wieder aktiv einzumischen. (Auszug Klappentext)</p>	
<p>M be 24-77</p>		<p>Bestellen:</p>
	<p>Richter, Hedwig: Demokratie und Revolution : Wege aus der selbstverschuldeten ökologischen Unmündigkeit / Hedwig Richter, Bernd Ulrich. - 1. Auflage. - Köln : Kiepenheuer & Witsch, 2024. - [358] Seiten ISBN 978-3-462-00643-8</p> <p>Es ist ein Widerspruch entstanden zwischen Demokratie und Ökologie, zwischen dem unabwendbaren Zeitdruck und der anscheinend gottgegebenen Langsamkeit der Demokratie. Die Historikerin Hedwig Richter und der ZEIT - Journalist Bernd Ulrich wollen diesen Widerspruch überwinden und zeigen, wie eine notwendige Revolution zur Erhaltung unserer Lebensgrundlagen einhergehen kann mit der notwendigen Verteidigung und Entfaltung der Demokratie. (Klappentext)</p>	
<p>F ca 24-74</p>	<p>Inhaltsverzeichnis</p>	<p>Bestellen:</p>

Verwaltung und Verwaltungsrecht

	<p>Der öffentliche Dienst „nach Corona“ : Beiträge zum Festkolloquium für Hans Peter Bull am 25. März 2022 an der Universität Hamburg / herausgegeben von Margit Seckelmann und Veith Mehde. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2023. - VI, 95 S. ISBN 978-3-16-163292-1</p> <p>Die COVID-19-Pandemie hat auch und ganz besonders die öffentliche Verwaltung herausgefordert. In der Öffentlichkeit wurden zahlreiche Anekdoten als Beleg für Unzulänglichkeiten der bestehenden Strukturen kolportiert. Die wissenschaftliche Aufarbeitung steht gleichwohl noch am Anfang. Der Band bündelt vor diesem Hintergrund verschiedene Perspektiven. So wird die aktuelle Diskussion in einen historischen Kontext gestellt und die verwaltungspolitische Diskussion behandelt. Betrachtungen der Herausforderung aus einer praktischen Sicht stehen neben abstrakten und rechtsvergleichenden Überlegungen zur Unterstützung der politischen Entscheidungen. Dabei geht es um die Analyse der Erfahrungen, aber auch um Zukunftsperspektiven. (Verlagsmeldung)</p>	
<p>G ba 24-9</p>	<p>Inhaltsverzeichnis</p>	<p>Bestellen:</p>

Wahlen und Wahlrecht

	<p>Werperts, Johanna: Wahlprüfung vor der Wahl : zur Durchsetzung wahlbezogener Rechte politischer Parteien / Johanna Werperts. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2023. - XVII, 243 Seiten . - (Beiträge zum Organisationsverfassungsrecht ; 15) ISBN 978-3-16-162598-5</p> <p>Die im Wahlprüfungsrecht maßgebliche Norm, Art. 41 GG, schreibt die Fokussierung auf die nachträgliche Wahlprüfung nicht vor. Insbesondere verbietet sie nicht die Überprüfung von Wahlfehlern bei der Listenzulassung im Zeitpunkt vor der Wahl. Johanna Werperts zeigt diese Offenheit des Gesetzes anhand einer kritischen Bestandsaufnahme zur seit jeher bestehenden praktischen Handhabung des Wahlprüfungsverfahrens sowie anhand einer umfassenden (Neu-)Interpretation des maßgeblichen Begriffs der Wahlprüfung aus Art. 41 GG. ... (Auszug Verlagstext)</p>	
	C fh 24-12	Inhaltsverzeichnis